

Presseinformation

15. Juni 2005

Lärmschutz für Himberg entlang der Ostbahn

Baumaßnahmen werden im Frühjahr 2006 abgeschlossen

Himberg enthält entlang der Ostbahn einen Lärmschutz: Um die angrenzenden Wohnhäuser und Wohngebiete zu schützen, werden bis Frühjahr 2006 Lärmschutzwände auf einer Länge von 2,3 Kilometern errichtet. Die Maßnahmen werden im Rahmen des Lärmschutzprogramms umgesetzt, das auf dem Schienenverkehrslärmkataster 1993 beruht. Die Gesamtkosten belaufen sich auf knapp 1,8 Millionen Euro, die zu 50 Prozent von den ÖBB, zu 30 Prozent vom Land Niederösterreich (rund 530.000 Euro) und zu 20 Prozent von der Gemeinde übernommen werden. Die Baumaßnahmen sollen im Frühjahr 2006 abgeschlossen sein.

Bereits fertig gestellt sind die Lärmschutzwände in Brunn am Gebirge, Mödling und Markersdorf, in Gerasdorf und Purkersdorf werden Baumaßnahmen derzeit umgesetzt.